

## Persönlich

Liebe Lesende

«Nach em Rege schiint d'Sunne»  
Nach 2 Tagen Regen und einem  
Temperatursturz von 15 Grad  
wärmt die Sonne den Tag lang-  
sam wieder auf. Die Wetter-App  
zeigt für die nächsten Tage kei-



nen Regen  
mehr an.  
Der Natur  
hats gefal-  
len, das  
Wasser war  
dringend  
notwendig.  
Für meinen  
Geschmack

hätte es ausgereicht, wenn nur  
nachts Regen gefallen wäre, aber  
«Petrus» lässt sich da nichts sa-  
gen. Trotz leichtem Frieren bin  
ich dankbar für den Regen und  
die Abkühlung. Alles ist wieder  
rein und frisch. Schöne farbige  
und wohlriechende Blumen, saf-  
tig-grünes Gras, Bäume und  
Sträucher in allen Variationen  
und Grössen. Und: Beeren,  
Früchte, Gemüse – frisch aus  
dem Garten, vom Bauern neben-  
an, oder aus dem Laden. Danke  
liebe Natur, dass du uns so reich  
beschenkst.

In diesem Sinne: «en Guete» und  
eine genussvolle Zeit.

Monica Ramsperger Saxer  
Kirchenpflege



Matterhorn (pixabay-pidmaria)

## Trittst im Morgenrot daher ...

**Pfarrer Thomas Muggli-Stokholm | Am 1. August feiern wir den Geburtstag der Schweiz. Viele Reden werden stolz die Vorzüge unseres Landes, der ältesten Demokratie der Welt, betonen, und das mit gutem Grund: Mit unserem Wohlstand, dem Frieden und der Sicherheit, den überschaubaren Verhältnissen und der Top-Infrastruktur sind wir nur zu beneiden.**

Auch ich liebe mein Heimatland. Zugleich wird es mir unwohl, wenn die Schweiz als Paradies auf Erden verherrlicht, jede Kritik als Landesverrat abgetan und eine Igelmentalität kultiviert wird: Wir allein gegen den Rest der Welt.

Paulus schreibt im Römerbrief: Alle Menschen haben gesündigt (3,23). Es gibt für ihn weder perfekte Menschen noch perfekte Länder. So ver-

hält es sich mit der Heimatliebe wie mit einer Partnerschaft: Die erste Phase der Verliebtheit ist zwar paradiesisch schön. Die Beziehung hat aber nur Zukunft, wenn die Partner:innen einander auch mit ihren schwierigen Seiten wahrnehmen und annehmen. Je mehr sie sich so aufeinander einlassen und lernen, mit ihren Ecken und Kanten umzugehen, desto tiefer und tragfähiger wird die Beziehung.

Auf unser Land bezogen bedeutet dies, dass wahrer Patriotismus keine Verherrlichung der Schweiz bedeutet. Wahre Liebe zur Heimat nimmt auch ihre Schattenseiten wahr. In der Schweiz leben nicht bessere Menschen als in der übrigen Welt. Und so sind auch unsere Verhältnisse nicht perfekt: Profit zählt oft mehr als Gerechtigkeit, Gewinn kommt vor Menschenrechten.

Eine ehrliche Auseinandersetzung

mit den Schattenseiten unseres Landes vertieft die Heimatliebe und macht fit für die Zukunft. Paulus erinnert im selben Abschnitt des Römerbriefs daran, was uns dabei trägt: Die Vergebung, die Gott durch Jesus Christus schafft.

«Wahrer Patriotismus bedeutet nicht eine Verherrlichung der Schweiz.»

Sind wir uns bewusst, wie sehr wir alle auf die Vergebung angewiesen sind, steigen wir vom hohen Ross und packen die aktuellen Herausforderungen an - über Parteigrenzen hinweg, sachlich und lösungsorientiert.

Pfr. Thomas Muggli-Stokholm

## ALPHORN UND ORGEL zwischen Tradition und Innovation

**DUO A & O**  
**Priska Walls, Alphorn**  
**Andrea Paglia, Orgel**  
Sonntag, 24. August  
17.30 Uhr, Kirche  
Eintritt frei/Kollekte



## Gottesdienste

### Sonntag, 27. Juli

#### Gottesdienst

Pfrn. Ute Monika Schelb  
Christina Müller, Orgel  
Kollekte: DFA, Kirchl. Fachstelle  
b. Arbeitslosigkeit  
10.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 3. August

#### Gottesdienst

Pfr. Tak Kappes  
Urs Walter, Orgel  
Kollekte: Procap Zürich  
10.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 10. August

#### Regionaler Gottesdienst in Russikon

Pfr. Felix Wicki  
09.30 Uhr, Kirche Russikon, mit  
Fahrdienst, bitte im Sekretariat  
melden

### Sonntag, 17. August

#### Gottesdienst

Pfrn. Ute Monika Schelb  
Urs Walter, Orgel  
Kollekte: Evangelische Schulen  
10.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 24. August

#### Wald-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Thomas Muggli-Stokholm  
Thema: Liebe leben  
Text: Markus 12,28-34  
Nenad Leonart, Orgel

Kollekte: Mission 21 Tansania  
10.00 Uhr, Waldhütte Schanze  
Weisslingen, anschliessend  
Apéro und Mittagessen vom  
Grill, für Fahrdienst im Sekreta-  
riat melden

### Sonntag, 31. August



Pfr. Christoph Gottschall-Rakutt  
mit Funkkäflugg-Team und Nenad  
Leonart, Musik  
Thema: Lebensfreude  
Kollekte: Kirche weltweit  
17.00 Uhr, Kirche und Chilegass

## Kinder und Jugend

### Jeden Mittwoch

#### Eltern-Kind-Treff

9.00 – 11.00 Uhr, Chilegass  
(ausser in den Schulferien)

### Freitag, 22. August



#### Der Gottesdienst von Jugendli- chen für Jugendliche

Pfr. Christoph Gottschall-Ra-  
kutt, Michael Aquilini  
19.00 Uhr, Chilegass und Kirche

## Erwachsene

### Jeden Montag

#### Morgengebet

7.00 Uhr, Kirche

### Regelmässig

#### Hauskreis

Kontakt: Ruth Jäggli,  
Tel. 044 954 21 50

### Dienstag, 12. August

#### Forum – gemeinsam Bibel lesen

Markusevangelium  
Pfr. Thomas Muggli-Stokholm  
13.45 – 14.45 Uhr, Chilegass

### Dienstag, 19. August

#### Kontemplation: Sitzen in Stille und wacher Präsenz

Pfrn. Ute Monika Schelb  
19.00 Uhr, Kirche

### Donnerstag, 21. August

#### Kunst im Kafi – Vernissage

Mit Bildern von Lis und Fredi  
Stutz  
16.00 Uhr, Chilegass

### Donnerstag, 28. August

#### Friedensgebet

18.30 Uhr, Kirche

### Dienstag, 2. September

#### Miteneinander Zmittag ässe

Gem. Salat  
Kartoffel-Gemüsegratin mit und  
ohne Schinken  
Div. Guetkli

Anmeldung bitte an Ruth  
Steffen (bis Sa., 12.00 Uhr)  
Tel. 079 254 33 87 oder  
mittag@bluewin.ch  
12.00 Uhr, Chilegass

## Kafi Chilegass

### Öffnungszeiten

Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr
Freitag	14.00 – 16.00 Uhr

Das Kafi ist in den Schulferien  
vom 14. Juli – 17. August  
geschlossen. Ab 19. August  
freut sich das Freiwilligen-Team  
wieder auf Ihren Besuch!

## Freud und Leid

### Taufen

**Vincenzo Achermann**  
**Marie-Lou Sophia Bachmann**  
**Anina Schläppi**

*Denn Gott hat seinen Engeln  
befohlen, dass sie  
dich behüten auf allen deinen  
Wegen.  
Psalm 91,11*

## Amtswochen

**28. - 31.07., 04. - 08.08.: Pfr. Eric  
James Liebmann, 079 968 10 28**

**01. - 05.09.: Pfr. Christoph Gott-  
schall-Rakutt, Tel. 044 956 50 77**

**11. - 15.08., 18. - 22.08., 25. -  
29.08. : Pfr. Thomas Muggli-  
Stokholm, Tel. 044 956 50 74**

Das Sekretariat ist in den  
Sommerferien vom 14. Juli bis  
8. August geschlossen. Wir  
wünschen eine angenehme  
Sommerzeit und danken für Ihr  
Verständnis!

## Impressum

### Eine Beilage der «reformiert.»

#### Redaktion & Layout:

Tanja Boesch

#### Kontakt:

Sekretariat  
Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Fehraltorf  
Kirchgasse 4, 8320 Fehraltorf  
Telefon 044 956 50 70  
sekretariat@kirche-fehraltorf.ch

Druck: schellenbergdruck.ch

## Aussicht(en)

**Ausflug Seniorenverein und ref. Kirchgemeinde Fehraltorf**  
**Donnerstag, 18. September 2025**  
**nach Lenzburg ins Stapferhaus, mit anschliessender Schifffahrt auf dem Hallwilersee**

### Programm:

08:29 ab Fehraltorf  
08:55 an Zürich HB  
09:08 ab Zürich HB  
09:27 an Lenzburg

### Führung im Stapferhaus

Danach Weiterfahrt nach Meis-  
terschwanden. 700 m Fussweg bis  
zum Restaurant Delphin direkt  
beim See, Mittagessen. Nach dem  
Mittagessen Schifffahrt auf dem  
Hallwilersee.

### Heimfahrt:

17:15 ab Meisterschwanden  
19:18 an Fehraltorf

### Preise:

Fr. 120.-- ohne Halbtax  
Fr. 90.-- mit Halbtax  
Fr. 70.-- mit GA

Reduktion Fr. 15.-- für jene, die  
einen Raiffeisen-Museumspass  
besitzen.

### Anmeldung:

unter [www.senioren-fehraltorf.ch](http://www.senioren-fehraltorf.ch)  
oder schriftlich an Chrigel Marti,  
im Berg 26, 8320 Fehraltorf, oder  
[christian.marti@senioren-fehr-  
altorf.ch](mailto:christian.marti@senioren-fehr-<br/>altorf.ch)

